



Bundeseisenbahnvermögen

**Hauptpersonalrat  
bei der Präsidentin**  
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 2  
53175 Bonn

# *Info*

## *des Hauptpersonalrates*



## *Wichtige Themen aus dem Monatsgespräch*

Als Gäste konnte der HPR-Vorsitzende Gerald Horst für die Präsidentin des BEV, den VPr/3, Herrn Willerding; AbL 1, Herrn Schilling; AbL 2, Frau Hamelbeck; RefL 11, Herrn Kaupert; RefL 12, Herrn Mann; die GleiB der BEV-HV, Frau Kulik; den Leitungsassistenten der Pr, Herrn Rothe sowie die HVdsM, Herrn Bourguignon begrüßen.



**Herr Willerding, Vizepräsident des BEV (r.)  
mit dem HPR-Vors. G. Horst (l.)**

## Migrationsaufgabe

Zu Beginn seiner Ausführungen berichtet der VPr, dass die Migrationsaufgabe ein Dauerthema des BEV bleibt.

Mit Stand 01.08.2016 sind bei der KoSt auf dem Wege der Abordnung 7 Beamte von DB JobService und 2 des BEV im Einsatz.

Mit Stand 01.08.2016 sind beim BAMF auf dem Wege der Abordnung 157 Beamte von DB JobService und 2 des BEV im Einsatz.



**Herr Willerding, Vizepräsident des BEV (2. v. links)  
mit Frau Hamelbeck, AbL 2  
und den Herren Horst, HPR-Vors. (links) und Schilling, AbL 1 (2. v. rechts)**

Für die Ausländerbehörden der Länder sind auf dem Wege der Abordnung 11 Beamte im Einsatz. Darüber hinaus sind auf dem Wege der Abordnung 5 Beamte in der Landesaufnahmestelle des Saarlandes in Lebach im Einsatz.

## Haltung von Dienst-Kfz

Der VPr erläutert, dass das Sachkonto 514 100 – Haltung von Kfz – durch das Ref 15 der BEV-HV bewirtschaftet wird und der Zentralen Wirtschaftsführung unterliegt. Darunter fallen auch die Regelungen zur Auftragserteilung oder Rechnungslegung. Für die Bearbeitung der Eingangsrechnungen gilt die Rechnungsvorschrift (DS 353/I) mit ihren Normen in den §§ 20 ff.



**Gäste im Monatsgespräch (von links nach rechts):  
Herr Kaupert, RefL 11, Herr Mann, RefL 12,  
Frau Kulik, Gleich der BEV-HV und Herr Rothe, Leitungsassistent der Pr**

Die örtlichen Sg 15 bescheinigen lediglich die sachliche Richtigkeit gem. DS 353/I § 24 (7). Aufträge wurden durch die örtlichen Stellen lediglich nach Anfrage beim verantwortlichen Sachbearbeiter des Ref 15 vorgenommen, ohne dass eine Kompetenzverlagerung oder gar eine Regionalisierung des Budgets stattgefunden hat. Letzteres ist auch für die Zukunft nicht angedacht.

Im Jahr 2015 wurde GA 1504 der BEV-Dst West mit den Tätigkeiten im Rahmen der Haltung der Dienst-Kfz der Dienst- und Außenstellen beauftragt. Diese Aufgabenerledigung beinhaltet auch die zentrale Bearbeitung von Eingangsrechnungen, die in Verbindung mit dieser Haltung stehen. Damit ist keine Verlagerung von Verantwortlichkeiten auf Dienst- oder Außenstellen verbunden.

## Besoldung und Versorgung

Der VPr teilt mit, dass das Bundeskabinett am 13.07.2016 mit der Beschlussfassung zum Entwurf des Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2016/2017 das Gesetzgebungsverfahren eingeleitet hat. Der Bundestag wird nach der Sommerpause über den Gesetzentwurf beraten und entscheiden.

Nach dem Gesetzentwurf der Bundesregierung sollen die Besoldung und Versorgung unter Berücksichtigung des Tarifabschlusses für die Tarifbeschäftigten des öffentlichen Dienstes des Bundes vom 29.04.2016 angepasst werden.

Die Besoldungs- und Versorgungsbezüge werden demnach in zwei Schritten linear angehoben, um

- 2,2 % rückwirkend zum 01.03.2016 und um
- 2,35 % zum 01.02.2017.

Unter Vorbehalt der gesetzlichen Regelung wird es ab September 2016 Abschlagszahlungen, auch über den Nachzahlungszeitraum von März bis August 2016, geben.

Die Erhöhung für 2016 um 2,2 % ist - wie bisher - um 0,2 Prozentpunkte gegenüber dem tariflichen Erhöhungssatz vermindert. Der Unterschiedsbetrag wird der Versorgungsrücklage zugeführt. Dagegen sieht der Entwurf für die Erhöhung zum 01.02.2017 eine entsprechende Verminderung nicht vor.

## Tarifverhandlungen

Der VPr gibt bekannt, dass in der dritten Verhandlungsrunde am 25.07.2016 zwischen BEV und EVG eine Erhöhung der Grundvergütung, der Monatsentgelttabellen sowie der Sozial- und Ortszuschläge endverhandelt wurde.

Diese steigen wie folgt:

- 2,4 Prozent ab 1. März 2016 und
- Weitere 2,35 Prozent ab 1. Februar 2017

Der Tarifvertrag gilt bis zum 28.02.2018.

Ebenfalls rückwirkend zum 01.03.2016 werden die Samstagszulage von 0,64 auf 1,15 Euro und die Nachtzulage von 1,28 auf 2,30 Euro angehoben. Die Schichtzulagen (SZ 1 bis SZ 5) werden um 10 Prozent erhöht. Fahrzeugreiniger und Unterwegsreiniger werden nach 10 Jahren Beschäftigungszeit in dieser Tätigkeit in die Lohngruppe V höhergruppiert.



**Plenumsmitglieder in der Sitzungspause (von links nach rechts):  
A. Landschoof, HPR II, M. Braasch, Dst West, G. Franken, Dst West,  
H. Ringelkamp, Dst West, R. Abendroth, Dst Nord und W. Bessler, Dst Süd**

Die erhöhten Beträge sollen ab September 2016 zur Auszahlung kommen.

Des Weiteren wurde vereinbart, dass bis Juni 2017 der LTV BEV und AnTV BEV zu einem Tarifwerk zusammengeführt werden. Bis dahin erfolgt eine Überarbeitung der Lohngruppenverzeichnisse.

Außerdem hat das BEV zugestimmt, die vorgesehene Verlegung des Zahltages auf den letzten eines Monats von 2016 auf Dezember 2017 zu verschieben. Hierzu wurde ein umfangreiches Umsetzungsverfahren vereinbart.

## **KVB**

Der VPr teilt mit, dass die durchschnittlichen Erstattungszeiten erfreulicherweise bei 18 Tagen liegen, obwohl die Nachwirkungen eines Systemabsturzes bei der Bzl Wuppertal, bedingt durch eine Kabeldurchtrennung bei Bauarbeiten am 01.08.2016, die aber am Nachmittag des selben Tages provisorisch und jetzt komplett durch die Telekom behoben worden sind, zu Verzögerungen im Geschäftsablauf führten.

Der VPr bewertet die Erstattungslage als gut und kontinuierlich. Leichte Wellenbewegungen bei den Erstattungszeiten aufgrund von Feiertagen, Urlaubsabwicklung, Schwankungen bei den Eingängen und dgl. sind normal und aus seiner Sicht auch kein Grund zur Besorgnis.

## Vonovia

Der VPr berichtet, dass höhere Mieteinnahmen, geringerer Leerstand und die Zukäufe der Vergangenheit Deutschlands größtem Immobilienkonzern Vonovia im ersten Halbjahr 2016 einen Gewinnsprung beschert haben. Das Unternehmen erhöhte deshalb zum zweiten Mal in Folge seine Ergebnisprognose für das Gesamtjahr.

Die Mieteinnahmen des Immobilienriesen, der rund 340.000 eigene Wohnungen und weitere 54.000 Wohnungen im Auftrag Dritter verwaltet, stiegen im ersten Halbjahr um rund 23,4 Prozent auf 775 Millionen Euro. Neben der Vergrößerung des Portfolios durch Zukäufe trugen dazu auch Mieterhöhungen um 1,4 Prozent und der geringere Leerstand bei.



**Plenummitglieder in Erwartung des Monatsgespräches (von links nach rechts):  
E. Geßler, Dst Süd, B. Schill, Dst Mitte, H. Meendermann, Dst Nord, R. Mildorf, Dst West,  
M. Regin, Dst Mitte und M. Braasch, Dst West**

Das operative Ergebnis aus dem laufenden Geschäft stieg vor allem dank der jüngsten Zukäufe um 44,2 Prozent auf 387,8 Millionen Euro. Für 2016 rechnet der Dax-Konzern nun mit einem operativen Ergebnis von 740 bis 760 Millionen Euro. Zuletzt hatte der Bochumer Immobilienkonzern jeweils 20 Millionen Euro weniger im Visier gehabt.

Ungeachtet dessen bleibt die soziale Verantwortung gegenüber den Wohnungsfürsorgeberechtigten oberste Prämisse des BEV.



## *Wichtige Punkte aus der Tagesordnung der 3. Plenarsitzung*

### **Wohnungswesen**

Das Plenum wählte Frau Birgit Neumann in der Nachfolge von Herrn Ralf Dawitz als Mitglied im Aufsichtsrat der Eisenbahn-Wohnungsbaugesellschaft Köln mbH (EWG Köln), gem. § 4 der Dienstvereinbarung über die Fortschreibung der Wohnungsfürsorge und Wohnungsbeschaffung beim BEV vom 20./23.03.2001 und § 75 (3) 5 BPersVG.

Das Plenum stimmte den Anträgen zur Beschlussfassung der Aufsichtsräte der der Wohnungsgesellschaft Ruhr-Niederrhein mbH (EWG Essen), der Eisenbahn-Siedlungsgesellschaft Berlin mit beschränkter Haftung (ESG Berlin) und der Gemeinnützigen Eisenbahn-Wohnungsbau-Gesellschaft mbH Wuppertal (GEWG) zur Veräußerung von Mehrfamilienhäusern gemäß § 75 (3) 5 BPersVG zu.

Das Plenum stimmte dem Antrag zur Beschlussfassung des Aufsichtsrates der Wohnungsgesellschaft Norden mbH (WG Norden) zur Veräußerung einer Eigentumswohnung (1 WE) in Hamburg gemäß § 75 (3) 5 BPersVG zu.

### **Freifahrdatenbanken**

Das Plenum erklärte zum Fachkonzept der Migration der Freifahrdatenbanken nach SAP gemäß § 78 (1) BPersVG sein Einverständnis.

*Als Anlagen haben wir dieser HPR-Info*

*- BSWexpress August 2016*

*beigefügt.*

**Impressum:**  
**Info des Hauptpersonalrates**  
**Ausgabe: August 2016**

**☎ 0228-3077-441 (Horst)**

**☎ 0228-3077-444 (Lietz)**

**☎ 0228-3077-161**

**✉ [gerald.horst@bev.bund.de](mailto:gerald.horst@bev.bund.de)**

**✉ [andreas.lietz@bev.bund.de](mailto:andreas.lietz@bev.bund.de)**

Klicken Sie bitte [hier](#), falls diese E-Mail nicht richtig dargestellt wird.

Ausgabe August

STIFTUNG  
**BSW**

BSWexpress | Der Newsletter der Stiftung Bahn-Sozialwerk



## „Förderer werben Förderer“: Gewinner stehen fest

Liebe Förderinnen und Förderer,

unser großes Gewinnspiel ist abgeschlossen. Wir freuen uns, dass so viele Förderer und Spender sich daran beteiligt haben und ihre Freunde, Bekannten, Verwandten und Kollegen für unsere Gemeinschaft gewinnen konnten. Wir danken allen herzlich, die sich mit großem Engagement dafür eingesetzt haben, dass die BSW-Familie weiter wächst.

Inzwischen hat das Los über folgende drei Gewinner entschieden: Andreas Albrecht, Joannis Bertsoulis und Cornelia David. Herzlichen Glückwunsch!

Alle drei dürfen sich über einen unserer fünf Gewinne freuen. Egal ob sie sich für den Kochkurs, die Tierpatenschaft, die Weinprobe, das Wochenende in einem BSW-Hotel oder das Profikoch-Dinner zu Hause entscheiden, sie erwartet in jedem Fall ein besonderes gemeinschaftliches Erlebnis.

Mit den Gewinnern setzen wir uns in Kürze in Verbindung.

Das Video der Gewinner-Auslosung finden Sie [auf unserer Facebook-Seite](#) oder unter [www.bsw-talk.de](http://www.bsw-talk.de)

### SOZIALES UND GESUNDHEIT

## Unwetter 2016: Die Stiftungen helfen

In den letzten Monaten sorgten leider wieder größere Unwetter in ganz Deutschland für enorme Schäden. Besonders hart traf es den niederbayerischen Landkreis Rottal-Inn. Das BSW besuchte dort

betroffene Bahnbeschäftigte, um ihnen zur Seite zu stehen und sie über die Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung persönlich aufzuklären.

[weiterlesen](#)



#### KULTUR UND FREIZEIT

## BSW-Schachmeisterschaften für Jung und Alt

Bei den 76. BSW-Bundesschachmeisterschaften vom 1. bis 9. Oktober 2016 in Bad Salzuflen können Sie Ihr Können am Brett unter Beweis stellen. Der Schach-Nachwuchs bis 20 Jahre trifft sich vom 28. bis 30. Oktober beim BSW-Kinder- und Jugendschachturnier in Bad Elster. Anmeldeschluss für beide Turniere ist der 31. August 2016.

Weitere Informationen unter [schach-im-bsw.de](http://schach-im-bsw.de)



#### STIFTUNG BAHN-SOZIALWERK (BSW)

## Kultur-Rabatte für BSW-Förderer

Der Mondpalast Wanne-Eickel und der RevuePalast Ruhr gewähren BSW-Förderern exklusive Rabatte: Wer bis zum 18. August 2016 Karten für die Vorstellungen im August bucht, erhält zwei Karten zum Preis von einer. Danach gelten in beiden Spielstätten Rabatte von 15 Prozent bzw. 25 Prozent für Gruppen ab 20 Personen.

[weiterlesen](#)



#### ONLINE-VERTRIEB

## Sieger der Fotoaktion stehen fest

Das Foto „Dinner for two“ (siehe rechts) von Dr. Christa Oppenheimer hat das Online-Voting unserer Social Media-Aktion „Sag es mit einem Foto!“ gewonnen. Zusammen mit den 14 anderen beliebtesten Fotos ist es ab sofort in einer Ausstellung im Wald- und Sporthotel Festenburg zu sehen.

[weiterlesen](#)



#### STIFTUNG BAHN-SOZIALWERK (BSW)

## Entspannen in Österreich

BSW-Förderer können ab sofort auch in Österreich preisgünstig Urlaub machen. In Bad Gastein und in St. Urban stehen zwei Häuser der Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) aktiven und ehemaligen Bahnbeschäftigten aus Deutschland, die BSW-Förderer sind, offen.

[weiterlesen](#)



## FERIENHOTEL AHLBECK

**Stippvisite auf Usedom****TERMINE: 29.10.-01.11.2016 & 02.11.-05.11.2016**

Erleben Sie traumhafte Herbsttage auf Usedom! In Ihrem Paket sind bereits 3 Übernachtungen mit Halbpension sowie ein Lunchpaket enthalten. Außerdem haben Sie die Wahl, ob Sie für einen Tag ein Leihfahrrad nutzen oder sich in der Ostsee-Therme entspannen.

Weitere Infos [hier](#) und [hier](#)



## FERIENWOHNANLAGEN KÜHLUNGSBORN UND OSTSEEPERLE

**Große Gutscheinaktion****REISEZEITRAUM 01.11.-06.12.2016**

Genießen Sie herrlich entspannende Urlaubstage an der Ostsee! Bei 7 Übernachtungen erhalten Sie im Reisezeitraum 01.11.-06.12.2016 in den Ferienwohnanlagen Kühlungsborn und Ostseeperle einen Einkaufsgutschein in Höhe von 50 €, bei 14 Übernachtungen einen Gutschein von 100 €. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Shoppen!

Weitere Infos [hier](#) und [hier](#)



## ATCTOURISTIC

**Wanderparadies Südtirol****GRUPPENREISE VOM 12.09.-19.09.2016**

Freuen Sie sich auf herrliche Wanderungen in einer grandiosen Bergwelt! Es erwarten Sie traumhafte Ausblicke, schöne Almen und idyllische Wanderwege.

[weiterlesen](#)



## ATCTOURISTIC

**Tiroler Advent mit den Kastelruther Spatzen****GRUPPENREISE VOM 13.12.-16.12.2016**

Erleben Sie musikalische Adventstage in Tirol! Das Highlight des Romantischen Advents in Seefeld ist die Klingende Bergweihnacht mit den Kastelruther Spatzen. Auch die traditionsreichen Christkindlmärkte in Seefeld und Innsbruck empfangen Sie vor verschneiter Naturkulisse bei festlichem Lichterglanz. Weitere Advents- und Silvesterreisen finden Sie [hier](#).



© Stiftung Bahn-Sozialwerk, 2016

Weiterführende Informationen zur Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW) erhalten Sie auf unserer Webseite und unseren Social Media-Kanälen.



**Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter.**

Sie möchten den Newsletter in Zukunft nicht mehr empfangen? Dann klicken Sie bitte [hier](#).

Impressum:

Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW), Münchener Straße 49, 60329 Frankfurt am Main

Vertretungsberechtigter: Geschäftsführender Vorstand der Stiftung BSW

Aufsichtsbehörde: Regierungspräsidium Darmstadt

Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 185917182